

Bussnanger Schützenlied

Anlässlich des Thurgauer Kantonschützenfestes trugen die Ramschwagschützen den Bussnanger Schützen das vom Schreibenden neu kreierte «Bussnanger Schützenlied» vor. Wer weiterliest, findet zum Originaltext vom 5. Juli 2008!

1.

*Das Schütze nöd nur chönd schüsse,
nei, dass sis au chönd gnüsse,
das isch, das wüssed mir ganz genau,
toll für de Ma und au für d Frau.
Und singe, das tuet au guet,
das brucht villicht e chli Muet,
doch isch das Lied für hüt speziell.
Herrgott! Händ ihr es Gfell.*

Refrain:

*Ja, da z Busslig, ischs gar nöd gruslig,
da möchte i bliibe und gar nüme hei, nei, nei, nei.
O ja, da z Busslig, ischs gar nöd grüslig,
da möcht i bliibe und gar nüme hei. O nei!*

2.

*Im Thurgau hets en Ort,
da machet vili der Sport.
Mir Ramschwagschütze wüssed das,
das macht üs allne mächtig Spass.
Da schüssisch Nüni und den au,
e Musch und säb isch dän ganz genau.
Bim Achtig fangsch a liide,
Schuss «Vier»! Jetzt gaats is Bier.*

Ja, da z Busslig ...

3.

*Im Schützestübli nimm i es Glas.
O ja! Wie guet schmöckt mir jetzt das.
I stosse mit den andren a
und freu mi fidirallalla.
I lächlen au zum Personal,
will das isch z Busslig genial.
Da tänksch nur dass d wotsch bstelle
und schwupps staat s Bier scho da.*

Ja, da z Busslig ...

3a.

Me seit, hüt chöm au en höche Ma,
| ein vo Bern abe, de da, da,
de Schmid! De chöm go schüsse,
das müemer glatt begüsse.
Doch leider heig er kei Ziit,
und Busslig, das sig em zwiit.
Herr Bundesrat, das gaat doch nöd,
mir findets eifach blöd.

Ja, da z Busslig ...

4.

Und nochem Bier nim i en Wii,
wills «Vieri» muess besiiglet sii.
Das isch, das mueme tänke,
zwar gfährli wegem ränke.
Doch isch mir das hüt eifach gliich,
dän wird die Polizei halt riich,
das isch mir wüerkli schnurzegal.
Los los! Das gliich nomal.

Ja, da z Busslig ...

4a.

Jede Schütz het sis Gwehr,
das richtig näh isch nöd schwer.
| Andersch sigs bi Wiiber,
die sueched nur s Kaliber.
Und dän schüüsets wie Affe,
mit der chrüzfaltsche Waffe.
Wie cha so öppis möglich sii?
Sonja, bring no Wii!

Ja, da z Busslig ...

4b.

I luegen anere Schützin zue,
det ahne, won is halt gern au tue:
ufs Hinderteil und stuune,
was tuet dert useguune!?
Es Nägeli steckt dert drii,
ob das es Doping söll sii?
Doch plötzlich nochem erschte Schuss,
isch es wiider duss.

Ja, da z Busslig ...

5.

*I weiss bald nüme wie wiiter,
trinke Liter um Liiter,
Das isch ja fascht scho nüm normal,
morn morge wird de Chopf zur Qual.
I singe nume no gspässig:
Ja, da z Busslig ischs lässig.
Das Lied, das sött jetzt fertig sii,
drum bring mer no chli Wii!*

Ja, da z Busslig ...

7.

*Du tänksch, jetzt isches verbii,
doch es Ströphli muen jetzt no sii.
Suscht seit mer no, mir singed nöd,
das fänd d Franziska cheibe blöd.
Drum säg i jetzt no en Dank,
so lang i no nöd so wank,
will, wän das Lied da fertig isch,
dän ligg i undrem Tisch!*

Ja, da z Busslig ...

Am Winterschiessen 2009 in Bussnang wurde das Bussnanger Schützenlied durch Peter Jehli-Kamm (Vorsänger) in neuer Fassung angestimmt.

Die neusten Strophen:

a.

*Ds letscht Mal woni ha gsunge,
isch das Liedli gute glunge.
Am kantonale Schüsse,
händ mirs da törffe gnüsse.
Nu gfählt het eun Presidänt,
der het ... oh, Jesses, verbrännt!
En Umfall gha, en andre gschüpft
und au Mal d Mitti tüpft.*

b.

*Vorem Schüsse hüt Morge,
mach i mir e chli Sorge.
Was söll i nur mit all dem Fleisch,
mir essets ja nur z zweite, weisch!
Uf zeismal weiss i au wie,
uf das da chämed ihr nie:
Nur Siebni schüsse, das wärs Bescht,
dän gitts nur no e Rescht.*

c.

Ach, du lieber Gott Vater,
wie schüsst me mit somne Kater?
I tue mir d Auge riibe,
i gse ja gar ke Schiibe.
I leg mi mal i die Richtig
mis Schiibebild isch vierschichtig.
Ha nebem Gweer, ich arme Tropf
ke Platz für mine Chopf.

d.

! Üsre Hans isch e Höckler
und fascht e Liebesverböckler.
Will er het suffe welle,
tuet er e Schoffös bstelle.
Die rüeft er dän au dahii,
truggt es «Sofort» is cheibe Handy i.
Si chunnt au schnell, s lauft alles rund,
nur gaats dän no drü Stund.

e.

Au en Höckler isch de wo singt.
Da fragt me sich, was der Vorsatz bringt,
won i emal ha gfunde,
hüt höckli nöd für Stunde.
Do han i mis eigi Auto gno,
ha gmeint, dän chöni mal früener go.
Am Schluss, wie cha so öppis si?
Bini wider de letschti gsi.

f.

Öppis woni no wichtig find,
wän mir jetzt da grad besammlet sind.
Ghört zu den ernschte Sache,
mir wänd no Werbig mache.
Mir händ bald en neue Fahne
und s Schüsse au no dra aane.
Mir laded eu mit Freuden i
als Schütz au dette zsii.